

SIEMENS

Bedienungsanleitung euroset 2015



□ Erläuterung der Tasten und Displaysymbole

Tasten

- | | | | |
|--|----------------------|--|--------------------------|
| | Speichertaste | | Stummschaltetaste (Mute) |
| | Shift-Taste | | Lautsprechertaste |
| | Gesprächsdauer-Taste | | Minus-/Plustaste |
| | Rückfragetaste | | Sperrtaste |
| | Wahlwiederholtaste | | Sonderfunktion |

Displaysymbole

- | | | | |
|--|-------------------------|-----|--------------------------------|
| | im Speichermodus | | Telefon gesperrt |
| | Shift-Taste gedrückt | 1-0 | Rufnummer |
| | Mikro aus | | Bei Tonwahlverfahren: |
| | Rückfragetaste gedrückt | | - Taste gedrückt |
| | Betriebsbereit | - | - Taste gedrückt |
| | Eingabemarke | | Anklopfen ein |
| | Pause | | Anrufumleitung sofort ein |
| | Eingabe PIN | | Anrufumleitung nach Zeit ein |
| | kein Speicherinhalt | | Anrufumleitung bei Besetzt ein |
| | | | Anonymer Anruf ein |

Inbetriebnahme

Sicherheitshinweise

Zu Ihrer Sicherheit und Ihrem Schutz darf das Telefon nicht im Bad oder in Duschräumen (Feuchträumen) verwendet werden. Das Telefon ist nicht spritzwasserfest.

Das Telefon nur umweltgerecht entsorgen.

Geben sie das Euroset 2015 nur mit Bedienungsanleitung an Dritte weiter.

EWR-Zulassung

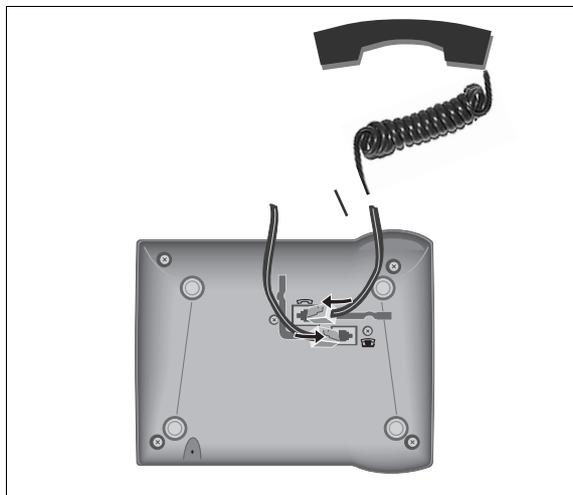
Das Euroset 2015 ist im europäischen Wirtschaftsraum (EWR) zugelassen und funktioniert an allen Kommunikationssystemen gemäß Bedienungsanleitung.

Hinweis:

Dieses Gerät wurde europaweit zur Anschaltung als einzelne Endeinrichtung an das öffentliche Fernsprechnetzzugelassen gemäß der Entscheidung 1999/303/EG der Kommission. Aufgrund der zwischen den öffentlichen Fernsprechnetzen verschiedener Staaten bestehenden Unterschiede stellt diese Zulassung an sich jedoch keine unbedingte Gewähr für einen erfolgreichen Betrieb des Geräts an jedem Netzabschlußpunkt dar. Falls beim Betrieb Probleme auftreten, sollten Sie sich zunächst an Ihren Fachhändler bzw. Servicestelle wenden.

Anschließen (s. Abbildung)

Hörerkabel anschließen und Telefonkabel in Wanddose (Steckplatz „F“) stecken. Damit ist Ihr Telefon betriebsbereit.



Allgemeiner Hinweis zum Speichern von Telefoneinstellungen

Verschiedene Einstellungen des Telefons müssen mit der Speichertaste  abgeschlossen werden, damit sie dauerhaft verfügbar sind.

Um den Einstellvorgang (z. B. nach einer falschen Eingabe) ohne Speichern **abzubrechen**, legen Sie den Hörer auf, anstatt abschließend  zu drücken. Die ursprüngliche Einstellung bleibt dann erhalten.

Rufnummern speichern

Zielwahlennummern speichern/Notizbuchfunktion

Sie können auf den beiden Ebenen der Zielwahltasten insgesamt bis zu 32 Rufnummern speichern (siehe auch „Zielwahltasten als Funktionstasten nutzen“ auf Seite 10).

  Hörer abheben, dann Speichertaste drücken.
(Für 2. Speicherebene zusätzlich  drücken.)

 Zielwahltaste drücken, unter der die Zielwahlennummer abgespeichert werden soll.
Eine bereits gespeicherte Rufnummer wird im Display angezeigt. Ist der Speicher für diese Zielwahltaste leer, erscheint im Display .

 Zu speichernde Rufnummer eingeben (max. 32 Stellen).
oder

Speichern mit Notizbuchfunktion:

  Wahlwiederholtaste so oft drücken, bis die zu speichernde Nummer am Display erscheint.

  Speichertaste drücken, dann Hörer auflegen.

Durch Drücken von  können Pausen von 3 Sekunden gespeichert werden (nicht an 1. Stelle).

Nach der 20. Ziffer werden evtl. nachfolgende Ziffern im Display von rechts nach links geschoben.

Direktrufnummer speichern/löschen

Ist das Telefon gesperrt (siehe „Telefon sperren/entsperren“ auf Seite 7), wird die Direktrufnummer nach Drücken einer beliebigen Taste (außer , , , , ) automatisch gewählt.

   Hörer abheben, dann Funktion einleiten.

 PIN eingeben (Lieferzustand: 0000).
*Die Direktrufnummer wird angezeigt.
Ist keine Direktrufnummer gespeichert, sehen Sie .*

 Direktrufnummer eingeben (max. 32 Ziffern)
oder

 Direktrufnummer löschen

  Speichertaste und Hörer auflegen

Rufnummern wählen

Rufnummer wählen

 Hörer abheben (oder Lautsprechertaste  solange drücken, bis Wählen hörbar).

 Rufnummer wählen.

Ziffern nach der 20. Stelle werden im Display von rechts nach links geschoben. Mit  lassen sich beim Wählen ab der 2. Stelle Pausen von 3 Sek. einfügen.

Mit den Zielwahltasten wählen

 Hörer abheben (oder Lautsprechertaste  solange drücken, bis Wählen hörbar).
Ggf.  drücken (für Zielwahltaste in der 2. Ebene).

Huber Zielwahltaste drücken.

Wahlwiederholung (einer der 5 letzten Rufnummern)

Die zuletzt gewählten 5 unterschiedlichen Rufnummern (je max. 32 Stellen) werden automatisch gespeichert.

 Hörer abheben (oder Lautsprechertaste  solange drücken, bis Wählen hörbar).

 ...  Wahlwiederholtaste so oft drücken, bis die gesuchte Rufnummer mit der Platznummer (1..5 links) erscheint.

 Platznummer (1..5) eingeben.
Die entsprechende Rufnummer wird erneut gewählt.

Direktrufnummer wählen

Voraussetzung: Eine Direktrufnummer wurde gespeichert und das Telefon ist gesperrt (im Display sehen Sie        ).

 Hörer abheben, dann beliebige Taste drücken (außer , , , , ).

Hören und gehört werden

Tonruflautstärke einstellen

Die Lautstärke des Tonrufes ist in 7 Stufen einstellbar (Lieferzustand: 7).

Einstellen im Ruhezustand des Telefons:

-     Hörer abheben, dann Funktion einleiten.
Der Tonruf wird zur Kontrolle ausgegeben.
-  **oder**  Plus- oder Minustaste drücken.
Mit jedem Tastendruck erhöht oder verringert sich die Lautstärke.
-   Speichertaste drücken, dann Hörer auflegen.

Einstellen, während das Telefon läutet:

Vor Abheben des Hörers  bzw.  drücken.
Der zuletzt eingestellte Wert wird gespeichert.

Frequenz des Tonrufs einstellen

Die Frequenz (Geschwindigkeit) des Tonrufes ist in 3 Stufen einstellbar (Lieferzustand: Stufe 3).

-     Hörer abheben, dann Funktion einleiten.
Der Tonruf wird zur Kontrolle ausgegeben.
- Eine der Tasten 1 ... 3 drücken:
 ... 
1 = niedrigste Frequenz
3 = höchste Frequenz.
-   Speichertaste drücken, dann Hörer auflegen.

Tonrufmelodie einstellen

Für den Tonruf lassen sich 10 verschiedene Melodien einstellen (Lieferzustand: Melodie 0).

-     Hörer abheben, dann Funktion einleiten.
Die eingestellte Melodie wird zur Kontrolle abgespielt.
-  ...  Eine der Tasten 0 ... 9 drücken.
Die jeweilige Melodie wird zur Kontrolle abgespielt.
-   Speichertaste drücken, dann Hörer auflegen.

Lautstärke des Lautsprechers einstellen

Sie können bei eingeschaltetem Lautsprecher die Lautstärke während eines Gespräches in 7 Stufen einstellen.

-  **oder**  Plus- oder Minustaste drücken.
Mit jedem Tastendruck erhöht oder verringert sich die Lautstärke.

Lauthören ein-/ausschalten

Im Raum anwesende Personen können über den eingebauten Lautsprecher ein Telefongespräch mithören.

-  Während des Gesprächs: Lautsprechertaste drücken.
Lauthören ausschalten: Taste nochmals drücken.

Bei **eingeschaltetem** Lautsprecher und **abgenommenem Hörer** ist **Lauthören** eingeschaltet. Das eingebaute Freisprechmikrofon ist dabei **abgeschaltet**.

Bei **eingeschaltetem** Lautsprecher und **aufgelegtem Hörer** ist **Freisprechen** über das eingebaute Freisprechmikrofon **eingeschaltet**.

Freisprechen ein-/ausschalten

Mit diesem Telefon können Sie auch bei aufliegendem Hörer telefonieren (Freisprechen). Der optimale Sprechabstand zum Mikrofon beträgt ca. 50 cm.

(a) Einschalten während des Gesprächs über den Hörer:

-  +  Bei gedrückter Lautsprechertaste Hörer auflegen.

(b) Einschalten vor Rufnummernwahl

-  Vor dem Wählen: Lautsprechertaste solange drücken, bis Wählen hörbar.
Freisprechen ist eingeschaltet.

Freisprechen ausschalten

-  Während des Gesprächs den Hörer abheben.

Stummschaltung (Mute)

Sie können während des Gesprächs das Mikrofon des Telefons abschalten. Ihr Gesprächspartner hört Sie dann nicht mehr. Die Verbindung bleibt bestehen; eine Wartemelodie macht dies kenntlich.

-  Während des Gesprächs: Stummschaltetaste drücken.
Mikrofon wieder einschalten: Taste erneut drücken.

Wartemelodie ein-/ausschalten

Die Verwendung der Wartemelodie bei Stummschaltung läßt sich aus- oder einschalten:

-  Hörer abheben, dann Funktion einleiten.
-     **0** = Wartemelodie ausschalten
1 = Wartemelodie einschalten.
-   Speichertaste drücken, dann Hörer auflegen.

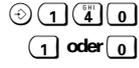
Hörerlautstärke einstellen

Die Hörerlautstärke ist in 3 Stufen einstellbar (Lieferzustand: Stufe 1).

-    Hörer abheben, dann Funktion einleiten.
-  **oder**  Plus- oder Minustaste drücken.
Mit jedem Tastendruck erhöht oder verringert sich die Lautstärke.
-   Speichertaste drücken, dann Hörer auflegen.

Hörqualität verbessern (an privaten Telefonanlagen)

Beim Betrieb des Telefons an **privaten Telefonanlagen** kann es aus technischen Gründen vorkommen, daß die Hörqualität im Gespräch (durch Echo oder zu lautes Hören der eigenen Stimme) beeinträchtigt ist. Sie können die Hörqualität verbessern und ggf. den alten Zustand auch wiederherstellen:

-  Hörer abheben, dann Funktion einleiten.
-  **0** = Hörqualität verbessern
1 = Einstellung zurücksetzen.
-  Speichertaste drücken, dann Hörer auflegen.

Sicherheit, Sperre, Gesprächsdaueranzeige

Das Telefon läßt sich vor unbefugter Benutzung sperren. Sie müssen für diese Funktionen eine 4stelligen **Persönliche Identifikations-Nummer (PIN)** eingeben.

PIN ändern

-  Hörer abheben, dann Funktion einleiten.
-  **Bisherige** vierstellige PIN eingeben (Lieferzustand: 0000).
-  **Neue** vierstellige PIN eingeben.
-  Eingabe der neuen PIN wiederholen.
-  Speichertaste drücken, dann Hörer auflegen.

 Haben Sie Ihre PIN vergessen, so wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.

Zielwahlnummern gegen Änderungen sperren/entsperren

-  Hörer abheben, dann Funktion einleiten.
- Ggf.  drücken, um Zielwahltaste in der 2. Ebene zu sperren/entsperren.
-  PIN eingeben (Lieferzustand: 0000).
-  **0** = Zielwahltasten nicht gesperrt
1 = Zielwahltasten gesperrt.
-  Speichertaste drücken, dann Hörer auflegen.

Telefon sperren/entsperren

Bei gesperrtem Telefon ist nur noch die Wahl der Direktrufnummer möglich (siehe „Direktrufnummer wählen“ auf Seite 4).

-  Hörer abheben, dann Funktion einleiten.
-  **0** = entsperren
1 = sperren.
-  PIN eingeben.
-  Speichertaste drücken, dann Hörer auflegen.
Bei gesperrtem Telefon sehen Sie im Display   .

Telefonsperre vorübergehend aufheben (für ein Gespräch)

-    Hörer abheben, Sperrtaste drücken, PIN eingeben.
-  Rufnummer wählen.

Nach Auflegen des Hörers ist die Tastensperre wieder aktiv.

Gesprächsdaueranzeige ein-/ausschalten

Ihr Telefon kann die ungefähre Gesprächsdauer im Display anzeigen. Ist die Gesprächsdaueranzeige eingeschaltet, wird die Zeitanzeige 8 Sekunden nach Wahl der letzten Ziffer gestartet.

-  Hörer abheben, dann Funktion einleiten.
-  **1**  **8**   **0** oder  **1** **0** = Gesprächsdaueranzeige ausschalten
1 = Gesprächsdaueranzeige einschalten.
-  Speichertaste drücken, dann Hörer auflegen.

Mit Druck auf  läßt sich die laufende Gesprächsdaueranzeige während des Gesprächs neu starten.

Betrieb an privaten Telefonanlagen

Amtskennzahlen eingeben/löschen

Betreiben Sie Ihr Telefon an einer privaten Telefonanlage, so müssen Sie u.U. eine oder mehrere Amtskennzahlen (AKZ) speichern. Mit Speichern der AKZ wird automatisch eine Wahlpause von 3 Sekunden festgelegt.

-    **0** Hörer abheben, dann Funktion einleiten.
Ist keine Amtskennzahl programmiert, erscheint  im Display.
Sind eine oder mehrere Amtskennzahlen gespeichert, werden diese nebeneinander angezeigt; die aktuell zur Bearbeitung mögliche AKZ blinkt.
Mit  wechseln Sie ggf. zwischen den angezeigten AKZs, um sie wie folgt zu bearbeiten:
- (a) **Löschen** einer AKZ:
  Speichertaste drücken und Hörer auflegen.
- (b) **Eingeben** einer AKZ:
 Ein- bis dreistellige Amtskennzahl eingeben.
Wenn Sie eine weitere AKZ eingeben wollen:
  Wahlwiederholtaste drücken und nächste Amtskennzahl eingeben.
-   Speichertaste drücken, dann Hörer auflegen.

Wahlverfahren umstellen

-    Hörer abheben, dann Funktion einleiten.
-  **1** oder  **2** **1** = Tonwahlverfahren
2 = Impulswahlverfahren ohne Flashfunktion.
-   Speichertaste drücken, dann Hörer auflegen.

Wahlverfahren während einer Verbindung umschalten

Ist Ihr Telefon auf Impulswahlverfahren gestellt und Sie wollen Funktionen nutzen, die Tonwahlverfahren erfordern (z. B. Fernabfrage eines Anrufbeantworters) können Sie während der Verbindung das Wahlverfahren umschalten.

-  Bei hergestellter Verbindung: Sterntaste drücken.
Das Wahlverfahren ist umgestellt.
-  Ziffern für Fernsteuerung/Datentransfer eingeben.

Durch Auflegen des Hörers wird auf das ursprüngliche Wahlverfahren zurückgeschaltet.

Rückfragetaste (Verwendung an privaten Telefonanlagen)

Während eines Amtsgesprächs können Sie eine Rückfrage halten oder ein Gespräch weiterleiten. Dazu drücken Sie die Rückfragetaste . Die weitere Bedienung ist von Ihrer Telefonanlage abhängig. Im Lieferzustand ist die Rückfragetastenfunktion auf eine Flashzeit (Unterbrechungszeit) von 90 ms zur Nutzung neuer Leistungsmerkmale an **öffentlichen** Telefonsystemen voreingestellt. Bei Anschluß an **privaten** Telefonanlagen kann es erforderlich sein, die Flashzeit zu ändern (z. B. 600 ms). Beachten Sie hierzu auch die Bedienungsanleitung Ihrer Telefonanlage.

Flashzeit der Rückfragetaste einstellen

-   Hörer abheben, dann Funktion einleiten.
-  Gewünschte Flash-Kennziffer eingeben :
0: 90 ms (Lieferzustand); **1:** 120 ms;
2: 270 ms; **3:** 375 ms ; **4:** 600 ms.
-   Speichertaste drücken, dann Hörer auflegen.

Funktionen für Zusatzdienste öffentlicher Telefonsysteme nutzen

Wollen Sie Dienste nutzen, die mit der Rückfragetaste auszulösen sind, vergewissern Sie sich zuvor, ob die richtige Flashzeit für die Taste eingestellt ist.

Rückfragetaste (Verwendung an öffentlichen Telefonsystemen)

An öffentlichen Telefonsystemen wird diese Taste zur Nutzung bestimmter Zusatzdienste benötigt.

Hinweis:

Landesabhängig ist *vor* der Nutzung der Rückfragetaste die passende Flashzeit einzustellen (siehe „Flashzeit der Rückfragetaste einstellen“ auf Seite 9):

- Belgien, Niederlande, Schweiz: 120 ms (Kennziffer 1)
- Frankreich, Luxemburg, Portugal, Deutschland, Griechenland: 270 ms (Kennziffer 2)
- übrige europäische Länder: 90 ms (Kennziffer 0).

☐ Zielwahltasten als Funktionstasten nutzen

Verschiedene Dienste/Funktionen öffentlicher Telefonsysteme – ggf. auf besondere Bestellung/Beauftragung – lassen sich über festgelegte Tastenkombinationen anwählen, die Sie bei Ihrem Netzbetreiber erfahren. Die hierfür notwendigen Tastenkombinationen können Sie wie normale Rufnummern auf Zielwahltasten speichern und ebenso „wählen“ und wieder abschalten.

Hinweis:

Wenn Sie die Symbolanzeige aktivieren und Funktionsaufrufe auf der **2. Ebene der Zielwahltasten** speichern, können Sie das Ein- und Ausschalten verschiedener Dienste per „Funktionstaste“ mit der Anzeige bzw. dem Ausblenden bestimmter Symbole am Display koppeln.

Beachten Sie daher beim Belegen der Zielwahltasten auf der 2. Ebene, daß **das Ein- und Ausschalten** der Displaysymbole $\downarrow \rightarrow$, $\downarrow \rightarrow^\circ$, $\downarrow \rightarrow_r$, $\downarrow \rightarrow_r^\circ$ und $\uparrow \rightarrow \rightarrow$ an ganz bestimmte Tasten in der 2. Ebene gekoppelt ist – **unabhängig von darauf gespeicherten Rufnummern bzw. Funktionsaufrufen!**

Symbolanzeige aktivieren/deaktivieren

Je nach Bedarf läßt sich die Anzeige der Symbole aktivieren oder deaktivieren. Im Lieferzustand ist die Anzeige deaktiviert.

- Hörer abheben, dann Funktion einleiten.
- 1** = Symbolanzeige aktivieren
- 0** = Symbolanzeige deaktivieren.
- Speichertaste drücken, dann Hörer auflegen.

Wenn Sie bei aktivierter Symbolanzeige \uparrow und anschließend eine der folgenden Zielwahltasten drücken, wird im Display das jeweils zugeordnete Displaysymbol ein- bzw. ausgeschaltet:

Displaysymbol	Taste				Taste	Displaysymbol
$\downarrow \rightarrow$ aus	<input type="radio"/>	$\downarrow \rightarrow$ ein				
$\downarrow \rightarrow^\circ$ aus	<input type="radio"/>	$\downarrow \rightarrow^\circ$ ein				
$\downarrow \rightarrow_r$ aus	<input type="radio"/>	$\downarrow \rightarrow_r$ ein				
$\downarrow \rightarrow_r^\circ$ aus	<input type="radio"/>	$\downarrow \rightarrow_r^\circ$ ein				
$\uparrow \rightarrow \rightarrow$ aus	<input type="radio"/>	$\uparrow \rightarrow \rightarrow$ ein (für 1 Anruf)				
	<input type="radio"/>					
	<input type="radio"/>					
	<input type="radio"/>					
	<input type="radio"/>					

Empfohlene Verwendung der Symbole und zugeordneten Tasten:

- $\downarrow \rightarrow$ Anrufumleitung sofort
- $\downarrow \rightarrow^\circ$ Anrufumleitung nach Zeit
- $\downarrow \rightarrow_r$ Anrufumleitung bei Besetzt
- $\downarrow \rightarrow_r^\circ$ Anklopfen
- $\uparrow \rightarrow \rightarrow$ Anonymer Anruf

□ **Beispiel: Anrufumleitung**

Nachfolgend finden Sie ein *Beispiel* zur Nutzung von Zielwahltasten als „Funktionstasten“. Ist die Symbolanzeige aktiviert, so wird im Beispiel „Anrufumleitung“ beim Einschalten des Dienstes das dafür vorgesehene Symbol im Display angezeigt bzw. ausgeblendet, wenn der Dienst ausgeschaltet wird.

Die Tastenfolge zum Einschalten der Funktion „Anrufumleitung sofort“ beim Netzbetreiber Deutsche Telekom besteht z. B. aus drei Teilen:

Funktionsaufruf	Umleitziel	Funktionsende
	Rufnummer des Umleitziels	

Sie haben nun folgende Möglichkeiten:

1. Sie wählen die komplette Tastenfolge jedes Mal über die Tastatur.
2. Sie speichern die Tastenfolge auf **Zielwahltasten**
 - (a) als **gesamte** Funktion **zusammen mit der Rufnummer** eines festen Umleitziels;
 - (b) nur den **Funktionsaufruf** und das **Funktionsende**. Sie halten sich dabei die Möglichkeit offen, ein fallweise veränderbares Umleitziel festzulegen.

• **Anrufumleitung auf Funktionstaste speichern**

- Hörer abheben, dann Funktion einleiten.
- Zielwahltaste drücken, die für die Symbolanzeige „**→ ein**“ vorgesehen ist (siehe „Symbolanzeige aktivieren/deaktivieren“ auf Seite 10).

Eine bereits gespeicherte Rufnummer wird im Display angezeigt. Ist der Speicher für diese Zielwahltaste leer, erscheint im Display ∅.
- Funktionsaufruf für „Anrufumleitung sofort“ eingeben.
 - (a) Rufnummer des Umleitungsziels festlegen**
 - Rufnummer des Umleitungsziels eingeben.
 - Rautetaste drücken, um Funktionsende zu markieren.
 - Speichertaste drücken, dann Hörer auflegen.
 - oder**
 - (b) Veränderbares Umleitungsziel reservieren**
 - Shift-Taste drücken.

Diese Taste bewirkt, daß beim späteren Einschalten der „Anrufumleitung sofort“ die Schreibmarke zur Eingabe der Rufnummer des Umleitziels blinkt.
 - Rautetaste drücken, um Funktionsende zu markieren.
 - Speichertaste drücken, dann Hörer auflegen.

• **Anrufumleitung mit Funktionstaste einschalten**

  Hörer abheben (oder Lautsprechertaste  solange drücken, bis Wählen hörbar), dann Shift-Taste drücken.

○  Zielwahltaste für die Symbolanzeige „ ein“ drücken.
Im Display wird  angezeigt.

(a) Rufnummer des Umleitungsziels ist festgelegt

Sie hören ggf. eine Ansage, daß der Dienst eingeschaltet ist.

 Hörer auflegen (bzw. Lautsprechertaste  drücken).
Ankommende Anrufe werden ab jetzt ans Umleitziel weitergeschaltet, Ihr Telefon läutet nicht.

(b) Veränderbares Umleitungsziel

 Rufnummer des Umleitziels eingeben.

 Wahlwiederholtaste drücken, um das Ende der eingegebenen Rufnummer zu markieren.
Sie hören ggf. eine Ansage, daß der Dienst eingeschaltet ist.

 Hörer auflegen (bzw. Lautsprechertaste  drücken).
Ankommende Anrufe werden ab jetzt ans Umleitziel weitergeschaltet, Ihr Telefon läutet nicht.

• **„Anrufumleitung ausschalten“ auf Funktionstaste speichern**

Die Anrufumleitung, wie sie im vorausgehenden Beispiel dargestellt ist, schalten Sie beim Netzbetreiber Deutsche Telekom mit der Tastenfolge     wieder aus.

Auch diese Tastenfolge können Sie auf einer eigens dafür vorgesehenen Zielwahltaste speichern. Ist die Symbolanzeige aktiviert, und wird der Dienst wie beschrieben eingeschaltet, so erlischt das Symbol  im Display nach dem Ausschalten des Dienstes.

  Hörer abheben, dann Funktion einleiten.

○  Zielwahltaste drücken, die für die Symbolanzeige „ aus“ vorgesehen ist (siehe „Symbolanzeige aktivieren/deaktivieren“ auf Seite 10).

   Funktionsaufruf für „Anrufumleitung sofort“ eingeben.

  Speichertaste drücken, dann Hörer auflegen.

• **Anrufumleitung mit Funktionstaste ausschalten**

  Hörer abheben (oder Lautsprechertaste  solange drücken, bis Wählen hörbar), dann Shift-Taste drücken.

○  Zielwahltaste für die Symbolanzeige „ aus“ drücken.
Das Symbol  erlischt. Sie hören ggf. eine Ansage, daß der Dienst ausgeschaltet ist.

 Hörer auflegen (bzw. Lautsprechertaste  drücken).

Weitere Hinweise

Empfehlung zum Aufstellen des Telefons

- Das Telefon keiner Sonnenbestrahlung oder sonstigen Wärmequellen aussetzen.
- Betrieb bei Temperaturen zwischen +5°C bis +40°C.
- Zwischen dem Telefon und Funkgeräten, z. B. Funktelefonen, Funk-Personenrufeinrichtungen oder TV-Geräten einen Abstand von mindestens einem Meter einhalten.
Das Telefongespräch könnte sonst beeinträchtigt werden.
- Aufstellen des Telefons nicht in staubreichen Räumen, da dies die Lebensdauer des Telefons beeinträchtigt.
- Zur Reinigung nur mit einem feuchten Tuch oder Antstatiktuch abwischen, niemals ein trockenes Tuch (Gefahr der elektrostatischen Aufladung und Entladung) oder scharfes Reinigungsmittel verwenden!
- Möbellacke und Polituren können bei Kontakt mit Geräteteilen (z. B. Gerätefüße) angegriffen werden.

Wenn Ihr Telefon nicht einwandfrei arbeitet

Kein Signalton, Lautsprechertaste blinkt im Tonruf-Rhythmus: Die Tonruflautstärke könnte auf 0 eingestellt sein.

Hörer abnehmen, kein Wählen: Ist die Anschlußschnur am Telefon und an der Telefonanschlußdose richtig gesteckt?

Wählen hörbar, Telefon wählt nicht: Der Anschluß ist in Ordnung. Ist das Wählenverfahren richtig eingestellt? Siehe Kap. „Wählenverfahren umstellen“ auf Seite 8.

Nur bei Telefonanlagen: Keine oder falsche Verbindung bei Wahl aus Speicher (z. B. Wahlwiederholung, Kurzwahl): Amtskennzahl programmieren.

Gesprächspartner hört Sie nicht: Stummschaltetaste gedrückt? Taste noch einmal drücken. Stecker von Höreranschlußkabel richtig gesteckt?

Rückfragetaste funktioniert nicht: Geeignete Flashzeit einstellen.

Ansprechpartner

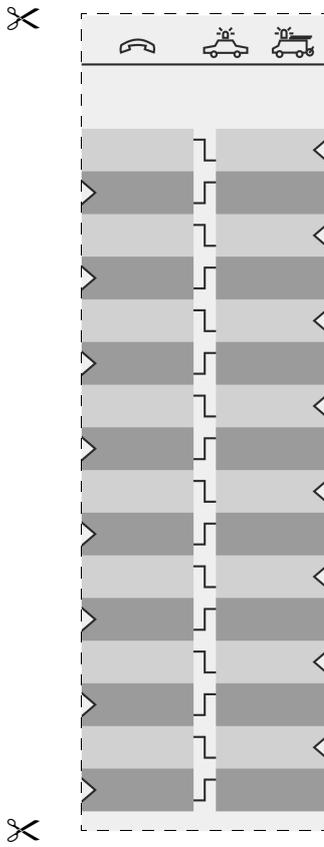
Fragen zur Bedienung beantwortet Ihnen gerne Ihr Fachhändler. Für Fragen zum Telefonanschluß wenden Sie sich bitte an Ihren zuständigen Netzbetreiber.

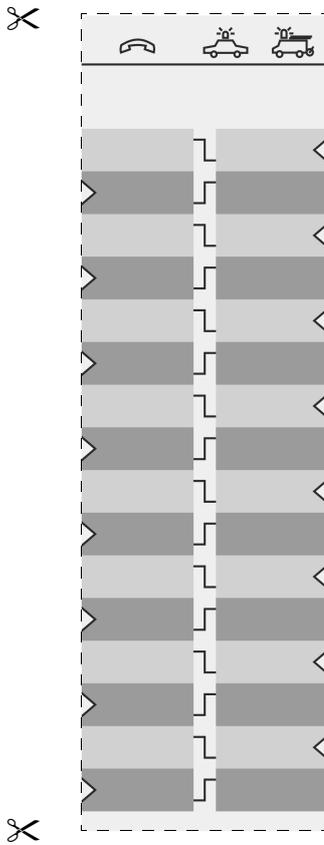
Garantie

Innerhalb der Garantiezeit von 6 Monaten ab Kaufdatum beim Händler beseitigt die Siemens AG alle material- oder herstellungsbedingten Mängel durch Reparatur/Austausch.

Von der Garantie ausgenommen sind Schäden aufgrund von unsachgemäßem Gebrauch, Verschleiß oder Eingriffen Dritter. Die Garantie umfaßt keine Verbrauchsmaterialien und Mängel, die den Wert oder die Gebrauchstauglichkeit nur unerheblich beeinträchtigen.

07.02.2000 2015-DT.fm
euroset 2015, A31008-E2015-B100-1-19





Herausgegeben vom Bereich
Information and Communication Products
Hofmannstraße 51
D-81359 München

Siemens Aktiengesellschaft

© Siemens AG 1999
All rights reserved.
Liefermöglichkeiten und
technische Änderungen
vorbehalten.

Bestell-Nr.:
A31008-E2015-B100-1-19
(12/99)